

Hilfe, die ankommt

- | Häusliche Pflege
- | Behindertenhilfe
- | Seniorentreff
- | Veranstaltungen und Projekte mit Kirchengemeinden
- | Behandlung von behinderten Kindern
- | Betreuung von bedürftigen Kindern
- | Ferienbetreuung für Kinder



Kontakt

Malteser Hilfsdienst e.V.
Diözesangeschäftsstelle Osnabrück
Voxtruper Straße 83, 49082 Osnabrück
Tel.: 0541/95745-30
E-Mail: dgs.osnabrueck@malteser.org
Web: www.malteser-osnabrueck.de

Spendenkonto

Malteser Hilfsdienst e.V.
Pax-Bank eG
IBAN: DE39 3706 0120 1201 2150 10
BIC: GENODED1PAX
Stichwort „Moldawien“



Die Republik Moldau mit Transnistrien

Ein vergessenes Land in Europa

Die Situation

Die Republik Moldau zählt zu den ärmsten Ländern Europas. Es gibt hier kaum Arbeit, sodass die jungen Leute das Land verlassen, um ihr Geld im Ausland zu verdienen. Zurück bleiben die alten Menschen und die Kinder.

Die abtrünnige Provinz Transnistrien ist hiervon besonders betroffen. Es gibt dort eine eigene Verwaltung und eine eigene Währung, die nur im Land gültig ist. Alles steht unter russischem Einfluss und das Leben wird von Oligarchen bestimmt.

Das durchschnittliche Monatsgehalt liegt bei 220€, wobei die Lebensmittel fast genau so viel kosten wie in Deutschland.

Gerade die Landbevölkerung ist von Altersarmut betroffen und die medizinische Versorgung bei Krankheiten und Behinderungen ist absolut unzureichend.



Die Region wird von knapp 400.000 Menschen bewohnt. Seit dem Ukraine-Krieg ist die Lage zunehmend angespannt. Wirtschaftlich ist der Landstrich von Russland abhängig.

Der Bedarf

Die Malteser möchten der armen Bevölkerung auf dem Land sowie in den Städten langfristig helfen:

- | Eine Suppenküche für eine warme Mahlzeit am Tag, die durch die Coronakrise stillgelegt wurde, soll wieder in Betrieb genommen werden.
- | Angebote für Kinder mit Behinderungen, wie eine physiologische Behandlungsstation, sollen aufgebaut werden.



Malteser-Hilfe

Die Malteser bauen in Transnistrien ein Netzwerk auf, das mit den lokalen Akteuren, wie den Herz-Jesu-Priestern, kooperiert.

Diese kümmern sich seit 20 Jahren um die notleidende Bevölkerung in diesem Land. Gemeinsam mit ihnen möchten die Malteser das Leid vor Ort erträglicher machen.

Ihre Unterstützung hilft uns zu helfen, wo die Not am größten ist!